

Liedheft

zur dezentralen Ministrant*innenwallfahrt 2021

26.06.2021



Da steckt

LEBEN

drin

für Gottesdienst und Andacht



Gottesdienst



Heut ist der Tag (Daniel Dere / Thomas Klima)

Strophen

Hm⁷ Fism⁷ D/G D/A

1. Heut' ist die Zeit, ein Fest zu fei-ern,
2. Laut schallt sein Ruf, er gilt uns al-len,
3. Reich uns die Hand, lass uns ver-stehen,

3

Hm⁷ Fism⁷ G A Hm⁷ Fism⁷

kei-ne Sor-ge, kein Mor-gen und so. Da ist ein Grund,
tau-be Oh-ren die hö-ren es so. Hier weht ein Geist,
mit-ei-nan-der nicht ein-fach nur so. Gib uns die Chance,

6

D/G D/A Hm⁷ Fism⁷

ein-fach zu fei ern, kein wes-halb, kein wa-
er-fasst uns al-le, stum-me Mün-der die
die Welt zu än-dern. Him-mel-reich wird auf

8

G A G A/G D/G A/G

rum und wie-so. Heut' ist der Tag, Neu-es zu wa-gen,
kün-den es so.
Er-den nur so.

11

A D/A E 4 3

der Mo-ment, es laut zu sa-gen: Denn

Gottesdienst



13 Refrain

A Hm⁷

Du, Gott, du, Gott, hast uns groß ge - macht,

15

D E

wie die Vö - gel kön-nen wir frei flie - gen.

17

A Hm⁷

Hältst uns, lässt uns_ gren - zen - los.

19

D E

Grund des Le - bens, Quell der Lie - be.

Gottesdienst



Kyrie: Der müden Kraft

T: Eugen Eckert ; M: Johannes Müller



1. Der Mü - den Kraft, der Blin - den Licht, Ky-ri-e e - leis.
2. Der Zwei - fler Mut, der Lah - men Tanz Ky-ri-e e - leis.
3. Der Krum - men Halt, der Wun - den Heil Ky-ri-e e - leis.
4. Der Ern - sten Scherz, der Lee - ren Sinn Ky-ri-e e - leis.



Der Tau - ben Ohr, der Stum - men Lied, das wird,
Der Kal - ten Herz, der Sanf - ten Macht, das wird,
Der Nack - ten Kleid, der Ar - men Brot, das wird,
Der Sün - der Glück, der Trä - nen Trost, das wird,

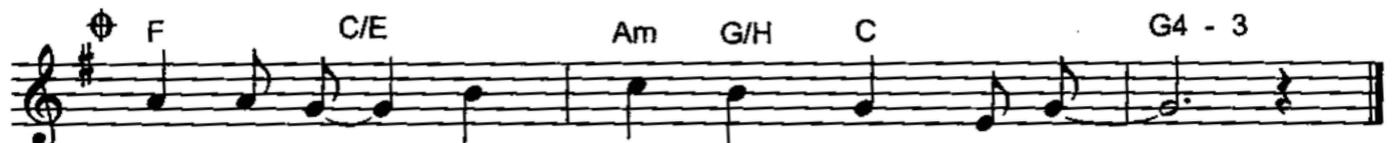


1.-4. das kommt. Ich weiß. (Ref.) Ky - ri - e Ky - ri - e



Ky - ri - e e - leis. Ky - ri - e Ky - ri - e Ky - ri - e e - leis.

Schluss



Ky - ri - e, das wird, das kommt. Ich weiß.

Rechte: Dehm Verlag, Limburg

Gottesdienst



Gloria

R Glo - ri - a ± Eh - re sei Gott und Frie - de den
Menschen seiner Gna - de! Glo - ri - a ±
Eh - re sei Gott, er ist der Frie - de un - ter uns.
1. Wir lo - ben dich, wir prei - sen dich, wir
2. Du bist der Herr, der Hei - li - ge, der
be - ten dich an, wir rüh - men dich und
Höch - ste al - lein, du nimmst hin - weg die
dan - ken dir, denn gro^o ist dei - ne Herrlich - keit. → **R**
Schuld der Welt, er - barm dich un - ser, Gottes - lamm!

Text und Musik: Kathi Stimmer-Salzeder
© Musik und Wort, D-84544 Aschau am Inn

Gottesdienst



Nimm o Gott die Gaben



1 Nimm, o Gott, die Ga-ben, die wir brin - gen.
2 Je - sus hat sich für uns hin - ge - ge - ben,



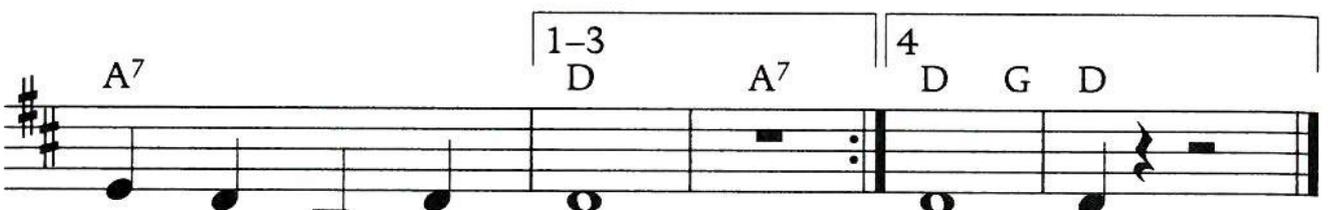
1 — Nimm uns sel - ber an mit Brot und
2 — durch die Zeit be - wahrt in Brot und



1 Wein. — Al - les Mü - hen, Schei - tern
2 Wein. — Nimm als Lob und Dank auch



1 und Ge - lin - gen wol - len wir ver - trau - end dir,
2 un - ser Le - ben, schließ uns in die Hin - ga - be



1 un - serm Va - ter, weihn. sein. —
2 dei - nes Soh - nes ein.

Gottesdienst

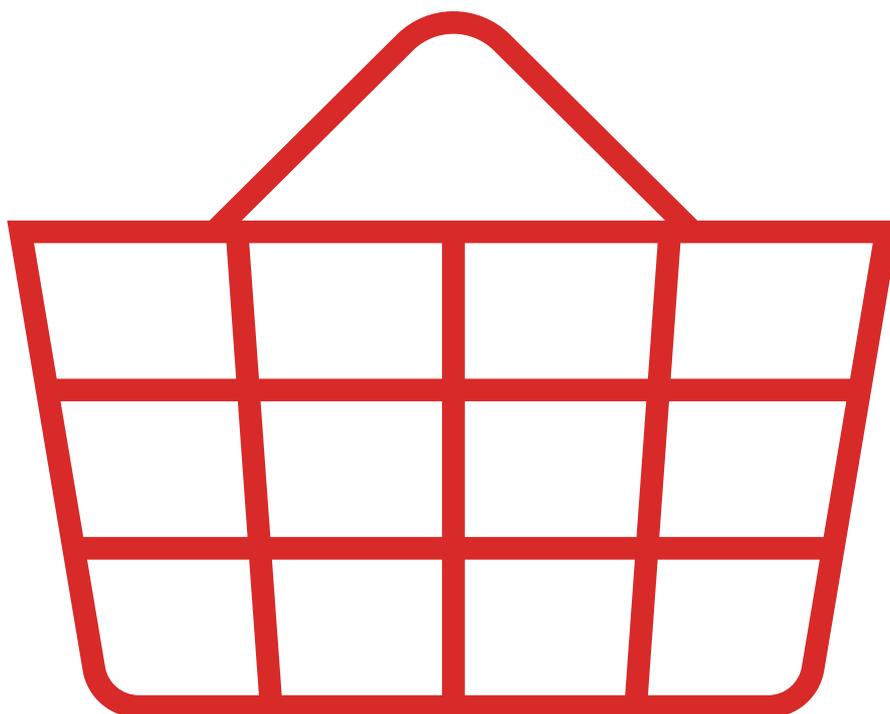


3. Nimm uns an, sei du in unsrer Mitte, wandle unser Herz wie Brot und Wein. Sei uns nah und höre unsre Bitte, neu und geheiligt von deinem Geist zu sein.

4. Wie die vielen Körner und die Trauben, eins geworden nun als Brot und Wein, lass uns alle, die wir an dich glauben, eine Opfertgabe als deine Kirche sein.

5. Lass uns alle deiner Jünger werden. Wer sein Leben mit dir wagt, gewinnt. Denn durch dieses Brot schenkst du uns Leben, selbst wenn wir in dieser Welt gestorben sind.

T St.1-4: Raymund Weber 2009, M:Andrew Lloyd Webber 1970



Gottesdienst



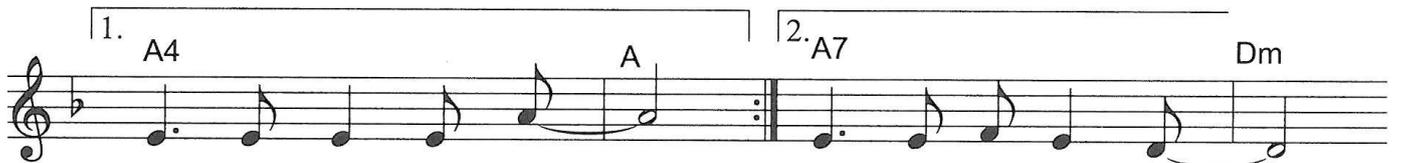
Du bist heilig, du bringst Heil



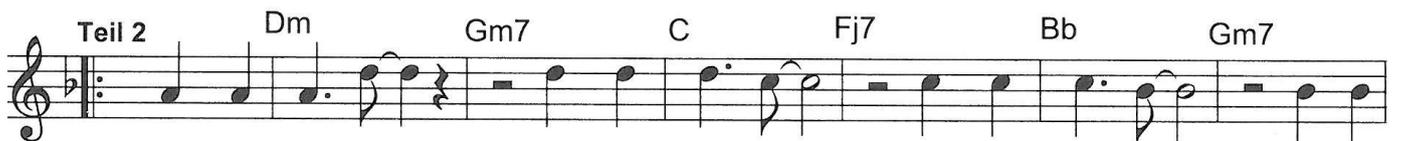
Du bist heilig, du bringst Heil, bist die Fülle, wir ein Teil
mit-ten un-ter uns im Geist, der Le - ben-dig-keit ver-heißt,



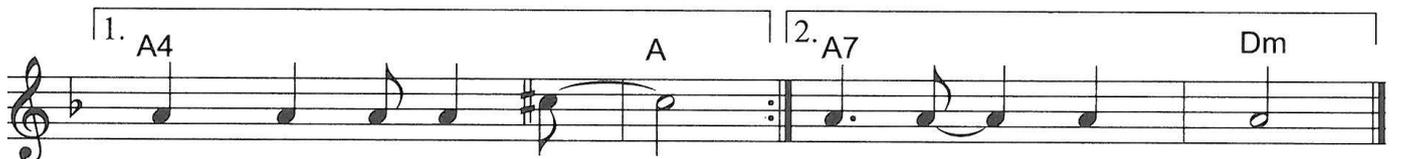
der Ge - schich-te, die Du webst. Gott, wir
kommst zu uns in Brot und Wein, schenkst uns



dan - ken Dir, du lebst Dei - ne Lie - be ein.



Du bist heilig, Du bist heilig, Du bist heilig, Al - le
Hal - le - ju - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le -



Welt schau - e auf Dich. lu - ja für Dich.

Gottesdienst



Königsteiner Hochgebet

Geheimnis des Glaubens:

Em C D⁴ 3 Em C

64

Dei-nen Tod, o Herr, ver - kün - den wir und dei - ne Auf - er - ste - hung

Detailed description: This block contains the first line of musical notation for measures 64-66. The key signature is one sharp (F#). The melody is written on a treble clef staff. Chords are indicated above the staff: Em, C, D⁴, 3, Em, C. The lyrics are 'Dei-nen Tod, o Herr, ver - kün - den wir und dei - ne Auf - er - ste - hung'.

D⁴ 3 Am C D⁴ 3 Am G/B E^b/C Dm7

67

prei - sen wir, bis du kommst in Herr - lich - keit, — bis du kommst in Herr - lich -

Detailed description: This block contains the second line of musical notation for measures 67-69. The key signature is one sharp (F#). The melody is written on a treble clef staff. Chords are indicated above the staff: D⁴, 3, Am, C, D⁴, 3, Am, G/B, E^b/C, Dm7. The lyrics are 'prei - sen wir, bis du kommst in Herr - lich - keit, — bis du kommst in Herr - lich -'.

G⁴ 3 D/F#

71

keit.

Detailed description: This block contains the third line of musical notation for measure 71. The key signature is one sharp (F#). The melody is written on a treble clef staff. Chords are indicated above the staff: G⁴, 3, D/F#. The lyrics are 'keit.'

Abschluss:

Em C D⁴ 3 Em C D⁴ 3

124

A - men A -

Detailed description: This block contains the first line of musical notation for measures 124-127. The key signature is one sharp (F#). The melody is written on a treble clef staff. Chords are indicated above the staff: Em, C, D⁴, 3, Em, C, D⁴, 3. The lyrics are 'A - men A -'.

Am C D⁴ 3 Am G/B E^b/C Dm7 G

128

men A - men A - men — A - men A - men A - men!

Detailed description: This block contains the second line of musical notation for measures 128-131. The key signature is one sharp (F#). The melody is written on a treble clef staff. Chords are indicated above the staff: Am, C, D⁴, 3, Am, G/B, E^b/C, Dm7, G. The lyrics are 'men A - men A - men — A - men A - men A - men!'.

rit.

Gottesdienst



Gott in deinem Namen (T. Klima)



1. Gott, in dei-nem Na-men sind wir hier zu-sam-men. Wir die-nen Dir, o
2. Gott, in dei-nem Na-men sind wir hier zu-sam-men. Wir die-nen Dir, o
3. Gott, in dei-nem Na-men sind wir hier zu-sam-men. Wir die-nen Dir, o



Herr. Denn Du Gott, Va - ter, kennst uns al - le, hältst uns
Herr. Denn Du Gott, Sohn, liebst uns al - le, zeigst uns
Herr. Denn Du Gott, Geist, führst uns al - le in die



fest in Dei - ner Hand und so sin - gen wir voll Dank:
Le - ben voll E - lan und so ru - fen wir Dich an:
wei - te Welt hi - naus und so bricht es aus uns raus:



Mess-die - ner fei-ern, la-chen, le - ben. Lo-ben Gott,



woll'n von Her - zen ge - ben. Mess-die - ner



singt mit lau-tem Klang: "Wir die-nen dem Herrn, Gott sei Dank!"

Gottesdienst



Unterwegs in eine neue Welt

$\text{♩} = 100$

D A D A

Un - ter - wegs in ei - ne neu - e Welt, in der ein

D Em⁷ D/F# A⁴ A

Glau - be uns zu - sam - men - hält. Un - ter -

G A/G D/F# Hm

wegs in ei - ne neu - e Zeit, wir ver -

G A D Fine F#⁷

traun auf Got - tes E - wig - keit.

Hm F#⁷ Hm A⁴ A

1. Un - ser Glau - be an ei - ne neu - e Welt, in der nicht
 2. Uns - re Hoff - nung von ei - ner neu - en Welt, in der die
 3. Uns - re Lie - be zu ei - ner neu - en Welt, in der Ge -
 4. Un - ser Traum von ei - ner neu - en Welt, in der ein

D Em⁷ F#⁷(4) F#

1 Krieg, son - dern nur der Frie - de gilt, ver - leiht uns
 2 Schöp - fung ihr Da - seins - recht be - hält, stärkt uns die
 3 rech - tig - keit für kei - nen Men - schen fehlt, sie schenkt uns
 4 je - der von uns al - len zählt: ein Glau - be,

Gottesdienst



G A D Hm

1 Fü - ße, die Frie - dens - we - ge fin - den, mit Got - tes
2 Hän - de, ganz Neu - es auf - zu - bau - en, mit Got - tes
3 Her - zen, die Not und Ar - mut wen - den, mit Got - tes
4 Hoff - nung, — Lie - be und sein Se - gen be - glei - ten

G Em A⁴ A

1 Se - gen Ge - walt das En - de kün - den!
2 Se - gen der Zu - kunft zu ver - trau - en!
3 Se - gen das Un - recht zu be - en - den!
4 uns auf — al - len uns - ren We - gen.

Text: Franz-Thomas Sonka
Musik: Norbert M. Becker
Alle Rechte bei den Autoren

Gottesdienst



Weite Räume meinen Füßen

T: Eugen Eckert; M: Alejandro Veciana



1. Wei - te Räu - me mei - nen Fü - ßen, Ho - ri -
2. Schritt ins Off - ne, Ort zum At - men, hin - ter
3. Da sind Quel - len, sind Res - sour - cen, da ist
4. Doch bleib Kom - pass, blei - be Richt - schnur, dass wir



zon - te tun sich auf, zwi - schen Wa - ge - mut und Ängs -
uns die Skla - ve - rei; mit dem Ri - si - ko des Irr -
Platz für Phan - ta - sie; zwi - schen Chan - cen und Ge - fah -
nicht ver - lo - ren gehn; zu der Wei - te uns - rer Räu -



ten nimmt das Le - ben sei - nen Lauf -
tums machst du, Gott, uns Men - schen frei -
ren Per - spek - ti - ven wie noch nie -
me lass uns auch die Gren - zen sehn -



zwi - schen Wa - ge - mut und Ängs - ten
mit dem Ri - si - ko des Irr - tums
zwi - schen Chan - cen und Ge - fah - ren
zu der Wei - te uns - rer Räu - me



nimmt das Le - ben sei - nen Lauf:
machst du, Gott, uns Men - schen frei.
Per - spek - ti - ven wie noch nie.
lass uns auch die Gren - zen sehn.

Gottesdienst



Chord progression: Hm, Hm/A, G, D

(Ref.) Du stellst mei-ne Fü - ße auf wei-ten Raum.

Chord progression: Hm, Hm/A, G

Du stellst mei-ne Fü - ße auf wei-ten Raum,

Chord progression: D, 1. A, 2. A, n.c., Hm

auf wei-ten Raum. Raum, auf wei-ten Raum.

Aus: "Es ist Sommer", 2001
Rechte: Strube Verlag GmbH, München



Abschluss



Lasst uns ziehn zu den Quellen des Lebens

$\text{♩} = 120$

Am G C

Lasst uns ziehn zu den Quel-len des Le - bens, wir wol-len

F G Em⁷ Am⁷ Dm⁷

tan - zen ge-gen den Tod. — Lasst uns tra-u-en der Kraft_ des Ver -

Em⁷ Am⁷ F 3 Dm⁷ 3 G⁴

ge - bens, als Got - tes Kin - der be - sie - gen die Not.

Refrain G C G/H Am⁷ C/G F Dm⁷

Denn Du bist da. — Denn Du bist da, — Gott, so nah!

G⁴ G C G/H Am⁷ C/G

— Denn Du bist da. — Denn Du bist da,

F Dm⁷ G F/G C $\text{♩} = 60$ Fine F/C

— Gott, so nah, — ganz nah.

Abschluss



C G/C

1a. Die Quel-le des Le - bens bist Du,___ machst mei - ne
 1b. Quel-le des Glau - bens bist Du,___ 7 weist die

F/C C

Sin - ne weit,___ die Welt___ zu ver - stehn, öff - nest
 Rich - tung mir___ auf mei - nem Weg,___ bist auch

Dm⁷ C/E

Au - gen mir,___ den an - dern zu sehn... Mei - ne
 dann noch da,___ wenn kei - ner mit - geht... Mei - ne

F Dm⁷ G⁴ 1a.+2a. 1b.+2b.
 G G zu %

Sehn-sucht nach Frie - den stillst Du. 1b. Die
 Sehn-sucht nach Wei - te stillst Du.

♩ = 120

2a. Die Quelle der Hoffnung bist Du,
 schenkst Vertrauen mir in schwerer Zeit,
 bist das Licht in meiner Dunkelheit.
 Meine Sehnsucht nach Zukunft stillst Du.

2b. Die Quelle der Liebe bist Du,
 machst unsre Herzen weit, den andern zu sehn,
 lässt die Kraft der Liebe Kreise ziehn.
 Unsre Sehnsucht nach Leben stillst Du.

Abschluss



Psalm 148

V: Halleluja - lobt den HERRN! Lobt den HERRN im Himmel, lobt ihn dort in der Höhe!

A: Lobt ihn, alle seine Engel, lobt ihn, ihr himmlischen Heere!

V: Lobt ihn, Sonne und Mond, lobt ihn, ihr leuchtenden Sterne!

A: Lobt ihn auch im fernsten Weltall, lobt ihn, ihr Wassermassen über dem Himmel!

V: Sie alle sollen den HERRN loben! Denn auf seinen Willen hin wurden sie erschaffen.

A: Er wies ihnen für alle Zeiten ihren Platz zu und gab ihnen feste Gesetze, denen sie für immer unterworfen sind.

V: Lobt den HERRN auf der Erde! Lobt ihn, ihr gewaltigen Seetiere und alle Meerestiefen!

A: Lobt ihn, Blitze, Hagel, Schnee und Nebel, du Sturmwind, der du Gottes Befehle ausführst!

V: Lobt ihn, ihr Berge und Hügel, ihr Obstbäume und Zedern!

A: Lobt ihn, ihr wilden und zahmen Tiere, ihr Vögel und alles Gewürm!

V: Lobt ihn, ihr Könige und alle Völker, ihr Herrscher und Machthaber dieser Welt!

A: Lobt ihn, ihr jungen Männer und Mädchen, Alte und Junge miteinander!

V: Sie alle sollen den HERRN loben, denn sein Name allein ist hoch erhaben.

Seine Herrlichkeit erstreckt sich über Himmel und Erde!

A: Er hat seinem Volk Ansehen und Macht geschenkt.

V: Darum haben wir allen Grund, ihn zu loben als das Volk, das ihm so nahe ist und treu zu ihm steht.

A: Lobt den HERRN. Halleluja!

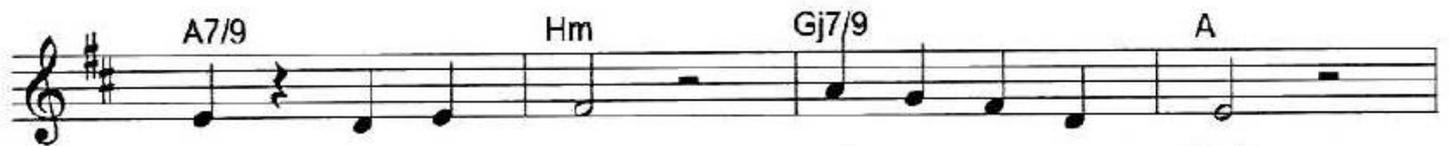
Abschluss



Der Hoffnung Gesicht



1. Ihr seid der Hei-mat Ge-sicht, den Hei - mat - lo - sen
2. Ihr seid der Hoff-nung Ge-sicht, den Hoff-nungs-lo - sen
3. Ihr seid der Zu - kunft Ge-sicht, den Ah-nungs-lo - sen



1.-3. Licht, der Be - ginn ei - ner neu - en Welt.



(Ref.) Kei - ne neu - e Welt, die den Him-mel ver-spricht,



kei - ne neu - e Zeit, die das Heu - te ver-gisst,



ei - ne Welt, die le - ben lässt.

T: Thomas Laubach; M: Thomas Quast

Abschluss



Frei!

$\text{♩} = 92$ Bm G D A⁴ 3 Bm G D A⁴ 3

Frei, frei, frei, frei, Gott, du machst uns frei. Je-sus Chris-tus, hilf du uns da-bei, das

G F#m Bm7 A G G7

5 Gu-te auch zu tu - en, zu dem wir fä - hig sind. Dein Geist öff-net die Zeit für uns und

Em D/F#G6 E7/G#A⁴ 3 Bm G Em Em/A D

8 gibt uns Rü - cken-wind. Frei, frei, frei, frei, Gott, du machst uns frei. 1.Ganz
2.Ganz
3.Ganz

G F#m Em A

11 frei dür - fen wir Le - ben, in der Tau - fe neu - ge - bor'n. Es soll'n
frei schenkst du uns Ga - ben, Je-sus selbst in Brot und Wein. Es sind
frei wol - len wir die - nen, dir Gott in die - ser Welt. Es soll ein

Bm G F C/E D

13 al - le sich er - he - ben, die schier hoff-nungs - los ver - lor'n. Lass
al - le ein - ge - la - den, lass uns Mahl - ge - mein-schaft sein. Lass
Fest des Glau - bens wer - den, bei dem wirk - lich je - der zählt. Lass

G /A Bm7(b5) C2 A⁴ 3

15 uns mit dei - nen Au - gen seh'n, Gott, du machst frei.____
uns' - re Her - zen hö - her schla - gen Gott, du machst frei.____
uns mit dei - nen Hän - den ge - ben, Gott, du machst frei.____

Text und Musik: Tobias Sattler



Ministrant*innen-Team des Bistums Mainz
Jugendhaus Don Bosco
Am Fort Gonsenheim 54
55122 Mainz
ministranten@bistum-mainz.de

Impressum:

Die Lieder sind nur für den internen Gebrauch bestimmt und wurden entnommen aus:
Gotteskindermenschenlieder beherzt, Rigma Musikverlag, Viernheim - 6. Auflage 2009
Ein Segen sein - junges Gotteslob, Dehm-Verlag, Limburg - 2. Auflage 2011
Gotteslob - Bistum Mainz, Matthias Grünewald Verlag
Pilgerheft zur Romwallfahrt 2014 + 2018, Diözese Mainz